

# Für Musikgenuss

Vorfreude ab sofort: **KONZERTFREUNDE** bieten wieder Buchung an.

**NEUMARKT.** Auch wenn einem im Moment nicht danach ist: die nächste „Konzertfreunde“-Saison kommt, es ist die vierzigste, und jetzt haben die Einschreibungsfrist für neue Abonnements und die Reservierung von Einzelkarten begonnen.

Geschäftsführerin Iris Dorn hat keine Zweifel, dass es am 29. September mit dem ersten Abend von „Beethovens Violinsonaten“ los geht, Frank Peter Zimmermann und Martin Helmchen spielen – ein Beethovenjahr-Ereignis mit der Fortsetzung Ende November. Und das mit einem seit vierzig Jahren angewachsenen Abonnentenstamm in drei Reihen und Publikum aus der ganzen Metropolregion, mit den „Neumarkter Konzertfreunde“-Sponsoren und der überlegenen künstlerischen Leitung durch Ernst-Herbert Pfeleiderer und inzwischen von Annett Baumeister.

Das ist, so Dorn, auch in schwierigen Zeiten eine gesunde Basis, um auch nach Corona-bedingt ausgefallenen Konzerten ab Herbst wieder durchzustarten. Durch eine Vielzahl von „Sonderkonzerten“ stehen gegenüber früher mehr Konzerte auch Einzelkarten-Käufern offen.

Abonnenten, die nichts ändern wollen, brauchen nichts zu tun, Kündigungen müssten bis zum 8. Juni ausgesprochen werden. Abonnenten haben den Vorteil, dass bei zusätzlicher Order von Einzelkarten 10 Prozent Rabatt gewährt werden, Schüler und Studenten haben 50 Prozent Ermäßigung auf den Abo-Preis. Der liegt unverändert bei der Reihe G (neun Konzerte) je nach Platzkategorie zwischen 310 und 490 Euro, bei Abo A mit sechs Konzerten zwischen 190 und 310 Euro, bei Abo B (vier Konzerte) zwischen 126 und 206 Euro.

Auf Festspiele müssen die Musikfreunde nicht nur in Bayreuth und München wegen der jeweiligen Absage verzichten und auf 2021 warten. In Neumarkt sind sie sowieso erst für 2021 vorgesehen: Dann feiert man 40 Jahre „Konzertfreunde“ und 40 Jahre Reitstadel. Obwohl noch lange hin, die Karten gibt es jetzt schon für die fünf Konzerte vom 1. bis 3. Oktober 2021. Wer davon mehr bucht, bucht billiger: bei drei Konzerten mit 10 Prozent Nachlass; bei allen fünf 20 Prozent, Abonnenten der Konzertfreunde bekommen auf alle Festivalkarten 10 Prozent Rabatt. Mit 77 Euro



Foto: Iris Dorn

Alina Ibragimova kommt im Herbst 2021 nach Neumarkt.

auf den besten Plätzen ist man dabei für die Orchester- und Chorkonzerte mit Thomas Hengelbrock und András Schiff oder dem Mahler Chamber Orchestra und der Geigerin Alina Ibragimowa. Die Kammermusikkonzerte kosten zwischen 56 und 26 Euro – aber die Reitstadel-Nischenplätze gibt es zum Einheitspreis von 18 Euro (auch schon im Vorverkauf).

Natürlich wird man bis zum Festival in anderthalb Jahren all die wunderbaren Musiker und „Konzertfreunde“-Freunde bei ihren Konzerten beobachten, oder bei ihren neuesten CD-Veröffentlichungen.

Wie jetzt Alina Ibragimova, die beim Festival Beethovens Violinkonzert spielen wird (1. Oktober 21). Sie hat ganz aktuell zusammen mit dem Chiaroscuro-Quartett, das sie 2005 mitgegründet hat, eine Aufnahme von drei Haydn-Streichquartetten vorgelegt.

Goethe hatte gesagt, Streichquartett, das sei Musik, wo sich „vier vernünftige Leute unterhalten“, Haydn hat die Gattung recht eigentlich für die europäische Musik erfunden, und „Chiaroscuro“ heißt das Wechselspiel von „Hell/Dunkel“ in Anlehnung an die barocke Malerei. Und die Ibragimova spielt in den opp. 76/Nr. 1-3 die Hauptrolle. **UWE MITSCHING**

## INFO

Die neuen Prospekte werden zugeschickt oder können angefordert werden, Buchungen unter [www.neumarkter-konzertfreunde.de](http://www.neumarkter-konzertfreunde.de), schriftlich: Neumarkter Konzertfreunde, Ingolstädter Str. 45, 92318 Neumarkt oder unter ☎ [0 91 81] 29 96 22.